

Gruppengröße: max. 15 Personen, parallele oder zeitversetzte Führungen ggf. möglich
Dauer 90 Minuten
Kosten: 45 € pro Gruppe,
zuzüglich Eintritt in den Palmengarten
freier Eintritt in den Botanischen Garten

Palmengarten:

Pflanzen aus aller Welt, alter Baumbestand, Wiesen und Wasser, Wildheit und Wissen, Kunst und Kultur – der Palmengarten ist ein Ort, der seinesgleichen sucht. 22 Hektar ist der Garten groß, in seinem Freiland und unter den Dächern seiner teilweise historischen Schauhäuser wachsen rund 13.000 Pflanzenarten. Bei diesem Rundgang werden jahreszeitlich relevante Schwerpunkte im Freiland und dem Tropicarium gesetzt, sodass die Schülerinnen und Schüler einen guten Überblick über den Palmengarten erhalten.

Tropicarium Von Aloe bis Zimt - Tropische Nutzpflanzen in Regenwald und Wüste

Pflanzen sind ein essentieller Bestandteil unseres Alltags, als Nahrungs- und Genussmittel ebenso wie als Bau- und Arzneistoffe. Bei einem Rundgang durch das Tropicarium¹ stehen Pflanzen, deren Früchte und Erzeugnisse im Vordergrund. Die Schülerinnen und Schüler untersuchen Pflanzen wie Aloe, Riesenbambus oder Zimtbaum. Sie erforschen botanische Besonderheiten, Herstellungsprozesse und –bedingungen sowie alltägliche Verwendungsmöglichkeiten der Pflanzen.

Tropicarium: Vielfalt und Anpassungen in den Tropen

Im Tropicarium¹ erleben die Schülerinnen und Schüler einen Eindruck der Vielfalt der feuchten und trockenen Tropen. Im Fokus der Betrachtung stehen die raffinierten Strategien der Pflanzen im Wettstreit um Licht, Mineralstoffe, Wasser und Bestäuber.

Abgestaubt - von Blüten und Ihren Besuchern

In der Ausstellung des neuen Blüten- und Schmetterlingshauses stehen die Themenfelder Artenvielfalt, Blütenaufbau und Bestäubung, Evolution und Interaktion von Blüten und Bestäubern sowie Artensterben im Fokus. Ergänzt wird die Führung durch das eigene Beobachten von tropischen Schmetterlingen im Warmhaus.



Angebote der Grüne Schule Palmengarten für weiterführende Schulen

Botanischer Garten

Der Botanische Garten in der Siesmayerstraße zeigt eine große Anzahl einheimischer Pflanzenarten, die in der Natur nachempfundenen Lebensgemeinschaften gezeigt werden. Er bildet ein wichtiges Pendant zum Palmengarten. Neben Lebensräume der gemäßigten Breiten lernen die Schülerinnen und Schüler die Vielfalt verschiedener Regionen der Welt kennen. Dabei stehen Pflanzen des Mittelmeerraums ebenso wie Nord-Amerikas, Ost-Asiens und Europas im Fokus.